

P R E S S E M I T T E I L U N G

3. August ist Blutspendetag im Klinikum Bremen-Mitte

„Mit Herz.Blut für Bremen“: Aktion gegen Blutknappheit in den Sommermonaten

Springe, 28. Juli 2009

Premiere beim Bremer Klinikverbund Gesundheit Nord: Am Montag, 3. August, findet erstmals ein Blutspendetag auf dem Gelände des Klinikums Bremen-Mitte statt. Der DRK-Blutspendedienst NSTOB und die GeNo laden die Bevölkerung von 11 bis 18.30 Uhr zum Blutspenden ein. Mit der Aktion soll der Blutknappheit gerade in den Sommermonaten entgegengewirkt werden, sagt Daniela Wendorff, die pflegerische Geschäftsführerin des Klinikums Bremen-Mitte. Sie wird, gemeinsam mit den beiden Klinikdirektoren Prof. Dr. Michael-Paul Hahn und Prof. Dr. Bernd Hertenstein sowie Dr. Beate Zimmermann, Leiterin des Instituts Bremen-Oldenburg vom DRK-Blutspendedienst, um 11 Uhr zum Spenden gehen.

Während der Urlaubszeit in den Sommermonaten sind Blutkonserven besonders knapp. Damit es nicht zu Versorgungsengpässen kommt, rufen die Gesundheit Nord und das Rote Kreuz gerade diejenigen auf, die bislang noch kein Blut gespendet haben, sich an der Aktion „Mit Herz.Blut für Bremen“ zu beteiligen. Neben den Bremer Bürgerinnen und Bürgern haben auch die Mitarbeiter des Klinikverbundes die Möglichkeit, Blut zu spenden. Die Aktion findet im Klinikum Bremen-Mitte (St. Jürgen-Straße 1) im Mehrzwecksaal des Gebäudes 27 statt. Die Zufahrt zu dem Gebäude erfolgt über die Friedrich-Karl-Straße. Spender werden vom GeNo-Küchenchef Fritz Fugger mit einem warmen Buffet verpflegt.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene zwischen 18-68 Jahren (als Erstspender/in 18-59 Jahre) Blut spenden. Blutspenden in höherem Alter sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienstes NSTOB möglich. Frauen können 4 mal, Männer sogar 6 mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 8 Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender/innen ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Detaillierte Informationen zur Blutspende sowie zu den aktuellen Blutspendeterminen sind unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 abrufbar oder im Internet unter der Adresse www.blutspende-nstob.de.

Abdruck frei, Beleghinweis erbeten
301 Wörter, 2.234 Zeichen mit Leerzeichen

Wichtiger Hinweis für Medienvertreter:

Journalisten und Bildberichterstatter sind am 3. August um 11 Uhr herzlich zum Foto- und Gesprächstermin mit Daniela Wendorff, Prof. Hertenstein, Prof. Hahn und Dr. Zimmermann eingeladen – und zum Blutspenden.

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:**DRK-Blutspendedienst NSTOB**

Herr Thomas Bischoff

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Oldenburg und Bremen g.G.m.b.H.
Eldagsener Straße 38
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 – 273
Fax: +49 (0) 5041 7 72 – 208
E-Mail: thomas.bischoff@bsd-nstob.de
Internet: www.blutspende-nstob.de